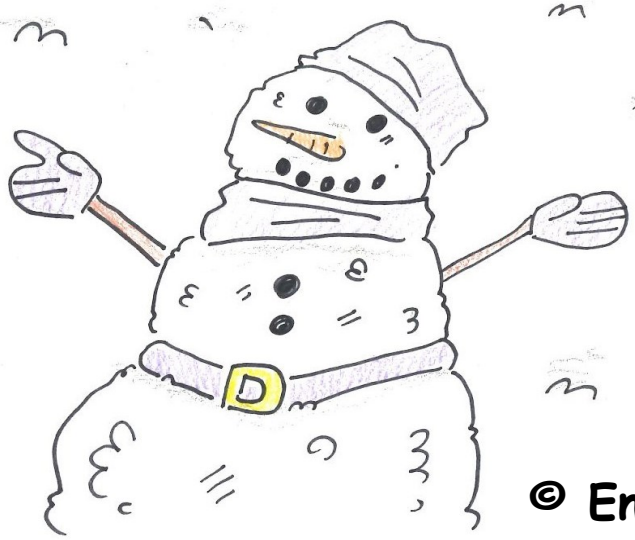
NMS HAUS Schulzeitung

SCHÜLERSACHE

Schülerzeitung
Ausgabe 3

Themen dieser Ausgabe:

Vorwort
Digitale Grundbildung
Tag der Kinderrechte
Expertschule
ECDL
More writing competition
Unser Hobby
Bischofsbesuch
Winterbücher
Deutsch
Verkaufsstand
Leseknochen



© Ena

Vorwort unseres Herrn Direktors

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im Herbst starteten wir mit zwei ersten Klassen in das neue Schuljahr und konnten insgesamt 29 Kinder aus der VS Haus und VS Aich-Assach herzlich willkommen heißen! Das erste Halbjahr war wieder von einigen Neuerungen und Weiterentwicklungen an unserer Schule geprägt.

So haben die Schüler seit Beginn dieses Schuljahres die Möglichkeit, die Freigegenstände **„Schulchor"** und **„Schülerliga"** zu besuchen. Mit diesem Zusatzangebot können sie ihre musikalischen und sportlichen Interessen und Talente weiterentwickeln und einen guten Ausgleich zu den Lerngegenständen im Schulalltag finden. Weiters konnten wir durch die Einführung des Gegenstandes **„Digitale Grundbildung"** in der 1. und 2. Klasse sowie die **Schwerpunktbildung „Informatik"** ab der 3. Klasse unsere EDV-Ausbildung den Anforderungen der beruflichen Arbeitswelt anpassen.

Das 1. Semester ist geschafft und es freut mich ganz besonders, dass ihr bereits die 3. Ausgabe unserer Schulzeitung „Schülersache" in euren Händen halten könnt. Es erwarten euch viele spannende Berichte zu Aktivitäten und Ereignissen in unserer Schule der Vielfalt! Ergänzt werden die Beiträge durch künstlerische Gestaltungen und vieles mehr! Herzlich bedanken möchte ich mich bei unserem Lehrerteam und den SchülerredakteurInnen, die zum Gelingen der 3. Ausgabe unserer Schulzeitung beigetragen haben!

Nun ist es aber so weit, die Semesterferien stehen vor der Tür und ich wünsche euch schöne, erholsame Ferien und natürlich viel Spaß beim Lesen!

Dir. Albert Edlinger

Digitale Grundbildung in der 1. & 2. Klasse

Die 1. und 2. Klassen starteten in diesem Schuljahr in die Welt der digitalen Grundbildung. Dabei wurden die Bestandteile eines PCs unter die Lupe genommen, jede Menge Fachbegriffe studiert sowie die ersten Dokumente und Weihnachtskarten gestaltet. Auch das Erlernen und Üben des Tastaturschreibens kam nicht zu kurz. Die ersten Ausflüge in die weite Welt des Internets wurden unternommen und nach Komponisten & berühmten Erfindern gesucht. Bei den ersten „Coding-Versuchen" erprobten sich die Schüler beim Programmieren mit MBLOCK. Das Highlight im 2. Semester wird das Programmieren mit dem BBC micro:bit.

Tag der offenen Tür & Infoabend

Am 7. November 2018 war es wieder so weit, die Neue Mittelschule Haus öffnete am Vormittag für die SchülerInnen der 4. Klassen Volksschule Haus und Volksschule Aich-Assach ihre Pforten. Insgesamt folgten 25 Buben und Mädchen unserer Einladung. Die Kinder wurden mit ihren LehrerInnen in der Aula von Dir. Albert Edlinger und den beiden Schülerinnen Malena Mayer und Elina Hutegger sehr herzlich begrüßt. Die Vorführung des Eröffnungsexperiments „Der brennende Geldschein" entfachte symbolisch die Begeisterung und das Feuer für die NMS Haus.

Am Abend lud die NMS Haus die SchülerInnen und Eltern der 4. Klassen Volksschule zu einem Informationsabend ein. Dir. Albert Edlinger und sein Lehrerteam zeigten bei der Schulpräsentation die Kernpunkte und Vorteile der Neuen Mittelschule Haus auf. Nach der Schulvorstellung folgte die Quizverlosung, bei der interessante Sachbücher unter den anwesenden Kindern aus der Volksschule verlost wurden. Wir gratulieren den Gewinnern nochmals sehr herzlich!

Schulsozialarbeit

Seit Beginn dieses Schuljahres arbeitet Frau Elisabeth Rechberger, BA. vom Verein SERA als Sozialarbeiterin an unserer Schule und kümmert sich um viele Anliegen und Probleme im Schulalltag.

sera
SOZIAL. ENGAGIERT. REGIONAL. AKTIV.

Projekt zum „Tag der Kinderrechte" (20.November)

Am Dienstag, den 20.11.2018 wurde in den Religionsstunden gemeinsam mit unserer Religionslehrerin und unserer Schulsozialarbeiterin zum Tag der Kinderrechte in vielfältiger Weise zu diesem wichtigen Thema gearbeitet. Die SchülerInnen kamen anhand vieler methodischer Wege zu neuen und wissenswerten Erkenntnissen.

„Alle Kinder dieser Erde haben Rechte!"

www.nms-haus.at

Expertschule

Durch unser Engagement im Bereich der digitalen Schulentwicklung haben wir uns als eEducation Expertschule qualifiziert!

Im Mittelpunkt unserer Aktivitäten steht der didaktisch sinnvolle Einsatz digitaler Medien in fast allen Gegenständen sowie die Steigerung der digitalen und informatischen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler für das spätere Berufsleben. Wir freuen uns über die Auszeichnung von der Initiative „eEducation Austria" des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

eEducation Austria
EXPERT.SCHULE
eEducation Austria

Erfolgreiche Modulprüfungen ECDL

Kurz vor den Weihnachtsferien fanden die ersten Modulprüfungen dieses Schuljahres statt.

Geprüft wurden die Module Präsentation und Tabellenkalkulation! Alle 34 teilnehmenden SchülerInnen bestanden diese Modulprüfungen. 100 % Erfolgsquote!

Unsere erfolgreichen ComputerspezialistInnen zeichnen sich wirklich durch hervorragende Leistungen aus und ich, als ihre Informatiklehrerin bin sehr stolz auf diese Leistungen.

Die nächsten Modulprüfungen finden im 2. Semester ab März statt.

Maria Thier

ECDL®

More Writing Competition

Kürzlich nahmen 4 Schülerinnen der 4B Klasse an der NMS Haus/Ennstal an einem englischen Schreibwettbewerb für NMS und AHS Unterstufe teil. Nach getaner Arbeit verbrachten die jungen Damen mit ihrem Klassenvorstand eine lustige, jedoch kurze Nacht im Klassenzimmer, bevor am nächsten Tag wieder der Schulalltag begann. Die beachtlichen Texte von Lena Danklmayer, Hannah Dietmayer, Ena Milisic und Stefanie Neubacher wurden vom veranstaltenden Verlag mit Urkunden gewürdigt.

Zudem konnte ***Hannah Dietmayer*** unter allen eingereichten Beiträgen einen von fünf ersten Plätzen in der Steiermark erreichen.
In der Aula der Schule wurden sie von Herrn Direktor Edlinger und ihrem Englischteam Maria Eberhardt und Eva Schröcker beglückwünscht.

„The Life of Anne Frank" von Hannah Dietmayer

Annelies Marie Frank was born on June 12th in Frankfurt and died in February 1945 in the KZ Bergen-Belsen. In 1934 her family and she fled from Nazi Germany to the Netherlands, because they were Jews and in danger. In the Netherlands they were hiding in an attic in Amsterdam. Although it was really small, there was another family, the family van Pels and one man, Fritz Pfeffer. All of them were Jewish, too. This hiding place was their home for two years.

Anne didn't have an easy life, anyway she was a normal teenager, like you and me. She was a dreamer but also a stubborn girl who had a strong opinion. Although she firmly believed in god she had many mistakes. And although she was living in a very dangerous time and a very complicated situation she fell in love with Peter van Pells. She felt caged in the attic, misunderstood by her family and patronized by all the others. Only with Peter she felt safe. But the most important thing for her was to write down her thoughts, dreams and feelings into her diary. The only survivor, Anne's father, published her diary. Her big dream to become a writer after the war came true.

I really admire her. She tried to live her life, like every other girl at the same age, even though she had a really bad fate. She dreamed, she loved, she cried, she feared. She planned her future although she didn't even know if she had one! Nevertheless she lived- lived her life with all ups and downs.

OUR super-awesome dinosaur booklets 2a Class

In the last term we worked on writing English stories. We are a very creative class and we like writing stories a lot. We especially fancy topics like "Aliens", "Action" and "Horror".

We wrote stories about fantasy animals like the dangerous "Riznhuff" :), brave knights and hungry dragons and huge dinosaurs.

Our latest project was the dinosaur booklets. These are short picture stories in little books. We designed the cover page ourselves, we drew and painted picture masterpieces and created the texts on our own. We had lots of fun and we are really proud of our work.

Stefanies Buchtipp „Der Zauberkaugummi"

Da ich sehr gerne lustige, aber auch spannende Bücher lese, möchte ich euch eines meiner Lieblingsbücher vorstellen. Dieses Buch heißt…

Der Zauberkaugummi

Hilfe, ich bin meine Lehrerin!

Autorin: Kristina Dunker

Hauptpersonen: Mia und ihre Klassenlehrerin Frau Strerup

Mias Tag beginnt schon mal nicht besonders gut, sie vergisst ihr Pausenbrot zu Hause. Darum bekommt sie von ihrer Lehrerin Frau Strerup, die einen S-Fehler hat, einen Kaugummi, den sie selber gemischt hat. Nach kurzer Zeit steckt Mia im Körper ihrer Lehrerin und Frau Strerup im Körper von Mia.

Nun spielt Frau Strerup draußen am Pausenhof und Mia muss sich das Geläster im Lehrerzimmer anhören.

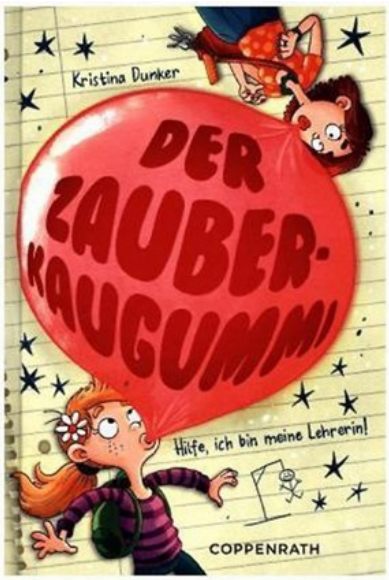
Wird Mia wieder in ihren eigenen Körper zurückkommen, oder bleibt sie für immer Frau Strerup?

Um das herauszufinden, müsst ihr das Buch selber lesen.

Bewertung:

Ich finde das Buch sehr lustig, weil es auch von Dingen erzählt, die nicht jeden Tag passieren. Dieses Buch ist eher für jüngere Leser geeignet, was aber nicht heißt, dass ältere es nicht lesen dürfen.

Man kann es auch wirklich öfter lesen und es wird nie langweilig.



Unser Hobby: Reiten

© Ricarda Huber & Emily Schwarzkogler

Pferde sind unser liebstes Hobby.

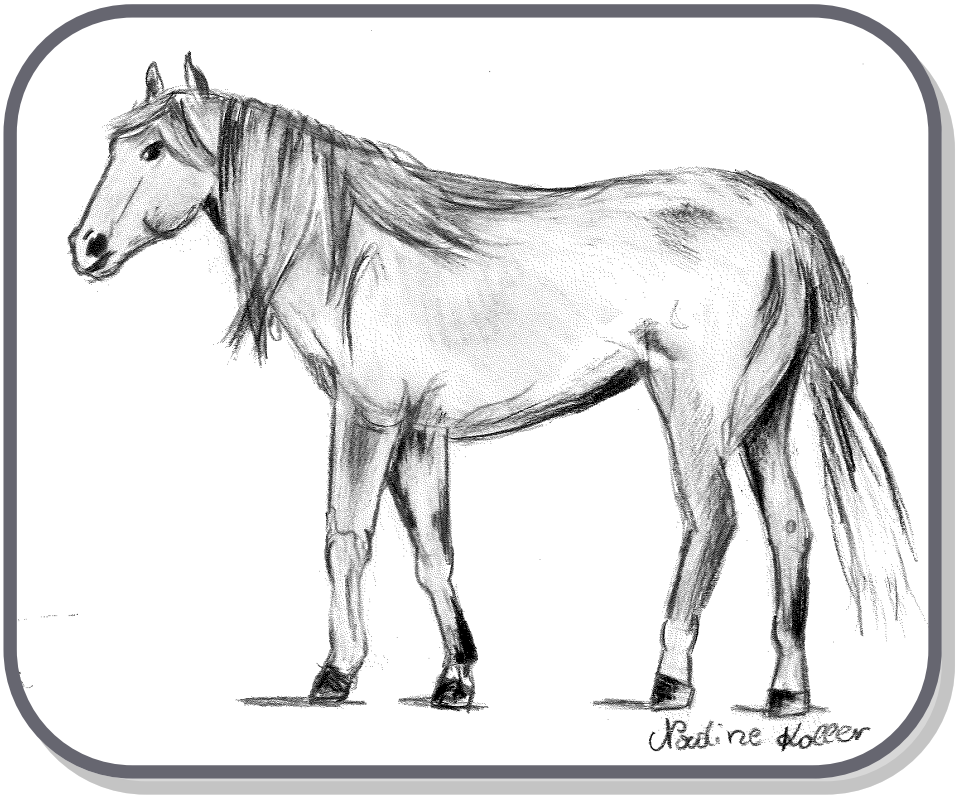
Die Liebe zum Pferd ist am wichtigsten. Sportlicher Ehrgeiz steht bei uns jedenfalls nicht im Vordergrund.

Wichtiger ist es immer noch, dass wir unsere Pferde im Stall gut versorgen können und sie dadurch gesund und zufrieden sind.

Es gibt Tage, an denen reicht es uns, bei den Pferden zu sein, sie zu füttern, den Stall auszumisten und stundenlang für sie da zu sein. Wenn wir viel Zeit haben, verbringen wir gerne den ganzen Tag bei den Pferden und beschäftigen uns mit ihnen.

Reiten ist meistens auch dabei, aber auch die vielfältige Arbeit am Boden macht uns Spaß (Longieren, Parelli, Spazieren gehen). Allerdings ist das Gefühl, im Sattel zu sitzen, ein ganz anderes als vom Boden aus mit dem Pferd zu arbeiten. Auf dem Pferd ist es unser ganzer Körper, durch den wir das Tier spüren und so kommt man dem Pferd eben viel näher. Beim Reiten hat man das Gefühl, dass ein so starkes, großes Lebewesen sich freiwillig unterordnet, und das ist etwas ganz Besonderes.

Unser größter Wunsch wäre es, ein eigenes Pferd zu besitzen, für das wir sorgen dürfen und zu dem wir gutes Vertrauen aufbauen können – ein echter Freund fürs Leben.



DAS GLÜCK DER ERDE LIEGT AUF DEM RÜCKEN DER PFERDE!!!!!!!!!

Reitquiz

Frage: Wie nennt man ein ganz schwarzes Pferd?

A: Fuchs
B: Brauner
C: Schimmel
D: Rappe

Frage: Wie nennt man eine Satteldecke noch?

A: Untersatz
B: Unterdecke
C: Schabracke
D: Untersattel

Was ist eine Levade?

A: Eine Pferderasse
B: Eine Figur der hohen Schule
C: Eine Hindernisart
D: Ein Körperteil des Pferdes

Frage: Welche Pferde gibt es in der Spanischen Hofreitschule?

A: Haflinger
B: Lipizzaner
C: Trakehner
D: Friesen

Frage: Wie viele Pferderassen gibt es ca.?

A: 1000
B: 800
C: 270
D: 200

Zu gewinnen gibt es eine Gratisreitstunde mit Viktoria Schmied und Emily Schwarzkogler. Die Lösungen sind schriftlich bei den Mädchen der 3a Klasse abzugeben. Die Gewinnerin /der Gewinner wird nach den Semesterferien verständigt.

Musikkapelle Aich

Ich heiße Jakob Pitzer, bin 13 Jahre alt und spiele seit heuer Flügelhorn in der Musikkapelle Aich. Wir proben jeden Freitag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr im Musikhaus .

Die Musikkapelle Aich besteht aus über 40 aktiven Musikern. Ein besondereres Augenmerk wird auf die Nachwuchsarbeit gelegt, daher sind viele junge Musiker und Musikerinnen mit Begeisterung Mitglieder der Kapelle. Heuer sind Lena Schrempf, Olivia Anichhofer und ich bei der Musikkapelle Aich neu aufgenommen worden.

Nach dem überraschenden Tod von Kapellmeister Kajetan Danklmaier leitet seit Herbst 2018 Johann Kolb die Geschicke der Musikkapelle.

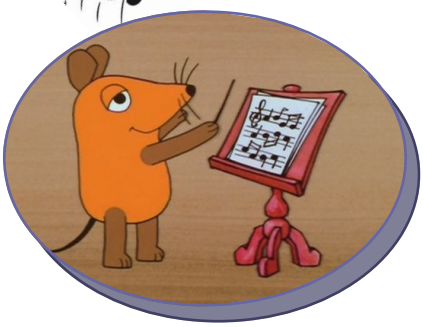
Neben den vielen Einsätzen bei Feierlichkeiten, Begräbnissen, kirchlichen Festen und dem traditionellen „Weckruf" zu Ostern und am 1. Mai stehen auch viele gemeinsame Unternehmungen auf der Tagesordnung: So gab es im vorigen Jahr einen „Musischitag" und einen Rodeltag. Für uns junge Musiker sind das immer Höhepunkte im Leben eines Jungmusikers.

Ich bin froh, Teil eines so tollen Vereines zu sein.

Singen macht glücklich! Singen macht Spaß!

In diesem Schuljahr gibt es nach jahrzehntelanger Pause an der NMS Haus i. E. wieder einen Schulchor. 24 Schülerinnen und Schüler aus allen vier Schulstufen treffen sich zweimal im Monat am Dienstagnachmittag, um neue Lieder einzulernen und um eine gute Gemeinschaft zu leben. Erste Auftritte gab es schon beim Besuch unseres Herrn Bischofs und beim Hauser Advent. Ich hoffe, dass der Funke meiner Begeisterung für das Chorsingen auf die Kinder überspringt.

Silvia Pichlmayer,
Chorleiterin



Neues aus der Schülerbücherei

In diesem Schuljahr gibt es erstmals fixe Entlehnungszeiten in unserer Schülerbücherei. Am Montag in der ersten großen Pause und am Freitag in der zweiten großen Pause kann man sich Bücher ausborgen.

Die Klassen nehmen das Angebot unterschiedlich an. Die fleißigsten Leserinnen und Leser findet man in der 1b – Klasse. Am meisten Bücher ausgeborgt haben sich: Malena Mayer (4a), Nora Wieser (1b), Marlene Thöringer (1b) und Simon Steiner(1b). Für sie werde ich mir am Ende des Schuljahres eine besondere Belohnung überlegen.

Derzeit wird gerade an der neuen Gestaltung unserer Schülerbücherei geplant. Wir dürfen uns schon sehr darauf freuen.

Zum Schluss noch ein wichtiger Warnhinweis!

Ich möchte alle recht herzlich einladen, in die Bücherei zu kommen und sich ein Buch auszuborgen!

Silvia Pichlmayer

Winterbücher Deutsch 1. Klassen

Den Winter suchen - in Büchern, Texten, Zeitungen, am Adventmarkt, zu Hause….

Sich erzählen lassen vom Winter, sich erinnern, lesen….

Und sammeln, aufschreiben, einkleben, zeichnen…

Unter diesem Motto haben die Schüler der 1. Klassen im Deutschunterricht und als Hausaufgabe Winterbücher gestaltet.

Dabei wurden die unterschiedlichsten Themen aufgegriffen und die Winter- und Weihnachtszeit bunt und vielseitig dargestellt. So schrieben die SchülerInnen zum Beispiel Weihnachtsgedichte, Liedertexte und Keksrezepte, stellten Wintersportarten und Wintersportler vor, auch vorweihnachtliche Bräuche fanden Platz.

Einige bewiesen zeichnerisches Talent, andere gaben Bastelanleitungen oder schrieben Witze und Rätsel. Sogar eigene Fotos konnte man in den Büchleins entdecken.

Die Kinder waren mit Begeisterung und Freude bei der Sache, konnten sie doch dabei ihre Kreativität unter Beweis stellen.

© Laura Haberl

Greg's Tagebuch

Zu den beliebtesten Büchern in unserer Schülerbücherei zählen die aus der Serie „Greg`s Tagebuch" von Jeff Kinney. **Die Schüler der 2A** haben **verschiedene Tagebucheinträge** verfasst und einen besonders gelungenen könnt ihr hier lesen.

Hallo, liebes Tagebuch!

Heute war ein sehr trauriger Tag für mich, ich muss dir unbedingt davon erzählen. Wie du weißt, habe ich vor ein paar Monaten von meinem Onkel eine Echse geschenkt bekommen. Für mich war es sofort klar, wie ich sie nenne. Meine Bartagame hörte nun auf den Namen „ Gerti".

Vor ungefähr einer Woche musste meine Echse in den Winterschlaf. Wir haben sie in den Keller gebracht, denn da ist es schön kühl. Natürlich war ich traurig, weil ich sie erst in ein paar Monaten sehen würde. Jetzt komme ich aber zum eigentlichen Thema. Heute Morgen ging ich in den Keller, um ihr Wasser in den Fressnapf zu schütten. Ich hatte gleich kein gutes Gefühl, denn sie sah so komisch aus. Ich rief Mama und die schaute sich

meine Bartagame genauer an. Sie musste mir leider die traurige Nachricht mitteilen, dass meine Echse den Winterschlaf nicht überstanden hatte. Ich war am Boden zerstört. Die ganze Zeit habe ich gedacht, wie das passieren konnte. Mama und ich haben doch immer so gut auf sie aufgepasst! Mir gingen hunderte Gedanken durch den Kopf, zum Beispiel : Hätte ich besser auf sie aufgepasst, wäre sie sicher nicht gestorben. Als Papa heimkam, hab ich ihm sofort die traurige Geschichte erzählt und ich musste mich zusammenreißen, dass ich nicht zu weinen begann. Wir sind alle miteinander in den Garten und haben Gerti begraben. Hoffentlich war die Zeit, wo sie am Leben war, schön für Gerti.

Das nächste Mal kann ich dir sicher wieder erfreulichere Dinge erzählen. Momentan geht es mir noch nicht so gut.

Bis bald liebes Tagebuch

Feierliche Adventkranzsegnung

Am 30. November fand unsere traditionelle Adventkranzsegnung in der Aula der NMS statt. Im Religionsunterricht bereiteten die SchülerInnen mit ihrer Religionslehrerin Frau Thier sehr intensiv ansprechende Texte zum Thema „Licht" und auch die musikalische Untermalung für diese feierliche Andacht vor. Mit Freude wurde unser Herr Pfarrer Andreas Lechner zur Feier begrüßt und durch seine ansprechenden, besinnlichen Worte stimmten wir uns auf die wunderbare Adventszeit ein. Als eigentlicher Höhepunkt dieser Segnungsfeier wurden die ganz individuell gestalteten Adventkränze unserer Klassen vom Herrn Pfarrer gesegnet. Musikalisch umrahmt wurde diese Feier von unserem Schulchor unter der Leitung von Frau Silvia Pichlmayer und von der Musikgruppe von Frau Thier. Schülerinnen und Schüler der 2. Kasse trugen zum Nachdenken anregende Texte vor.

© Jakob Pitzer, Malena Mayer

Besuch von Bischof Wilhelm Krautwaschl

Am Mittwoch, den 10. Oktober 2018 besuchte unser Herr Bischof Wilhelm Krautwaschl die VS und NMS Haus. Wir sind stolz darauf, dass der Bischof unsere Schulen als einzige im Seelsorgeraum ausgewählt hat.

Die Schulchöre der beiden Schulen umrahmten das feierliche Programm mit einigen Liedern. Das Saxophonduo Frau Holzmüller mit der Schülerin Helene Gürtel spielte für uns einige Stücke. Malena Mayer und Jakob Pitzer aus der NMS stellten Fragen, die die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Religionsunterrichtes bei Frau Maria Thier ausgearbeitet hatten, an unseren Bischof, die er auch sehr ehrlich beantwortete.

Im Anschluss daran erklärte uns Bischof Krautwaschl die Zeichen (Insignien) eines Bischofs: den Ring, den Stab, die Mitra und das Brustkreuz. Auf dem Bild sind diese Insignien recht gut zu sehen. Als Abschiedsgeschenk und zur Erinnerung suchte sich unser Bischof eines von den vielen Bildern, die von unseren Schülern gemalt worden waren, und ihn als Hirten mit seinen Insignien darstellen, aus.

Es war uns eine große Ehre und wir würden uns sehr auf ein Wiedersehen freuen.

© Jakob Pitzer,
Kristin Schwarzkogler

Fußball Schülerliga

Einen hervorragenden Grunddurchgang im Herbst spielten die Schülerinnen und Schüler der Hauser Fußball Schülerligamannschaft. In sechs Meisterschaftsspielen konnten die Hauser fünfmal gewinnen, nur gegen den Favoriten aus dem Gymnasium Stainach setzte es eine knappe Niederlage.

Im Frühjahr spielen die besten vier Mannschaften noch um zwei Aufstiegsplätze, um am obersteirischen Finale teilnehmen zu können. Die Chancen stehen also gut, dass dies zum 1. Mal gelingen könnte. Wir berichten in der nächsten Ausgabe unserer Zeitung darüber.

Folgende Schülerinnen und Schüler sind für das gute Abschneiden verantwortlich:

Danklmayer Kilian, Gruber Michael, Hofer David,

Pachernegg Ilian, Gürtl Helene, Lettner Philip, Hauck Melina, Fuchs Stefan, Gürtl Fabian, Schwarz Fabian, Skoro Gabrijel, Felsner Lorenz, Ebenschweiger Samuel, Steiner Simon, Gürtl Paul, Dominik Grüner, Höflehner Valentin

Hauser Schulschirennen

Am 22.1.2019 war es wieder soweit: Bei Traumwetter (Nebel im Tal, Sonne auf der Rennstrecke) fand das traditionelle Schulskirennen der NMS-Haus statt. Die Motivation war bei allen TeilnehmerInnen groß... so wurde am Start noch aufgewärmt, angefeuert, die Ski gewachselt usw.

Wir gratulieren allen, die teilgenommen haben und natürlich unseren SiegerInnen.
Schnellstes Mädchen unserer Schule war Laura Haberl aus der 1b Klasse.
Tagesbestzeit erzielte Herwig Moosbrugger aus der 4b Klasse.

Berufsinformationsmesse in Salzburg

Die 3.Klassen der NMS Haus besuchten am 22.11.2018 die Berufsinformationsmesse im Messezentrum in Salzburg. Vor dem Eingang teilten wir uns in Interessensgruppen ein und wir durften gemeinsam jene Stände besuchen, die am meisten unseren Begabungen entsprechen. Das Angebot reichte von „weiterführenden Schulen", „Firmen", „Lehrlingsstellen" bis hin zu „Ferialjobs".

Fast alle von uns waren von dem umfangreichen Angebot begeistert. Zeitgleich fanden auch die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe (Austrian Skills 2018) statt. Dort bekamen wir einen Eindruck von den großartigen Leistungen der Lehrlinge. Uns gefiel die BIM sehr gut, da wir einen tollen Eindruck über die Berufswelt bekommen haben.

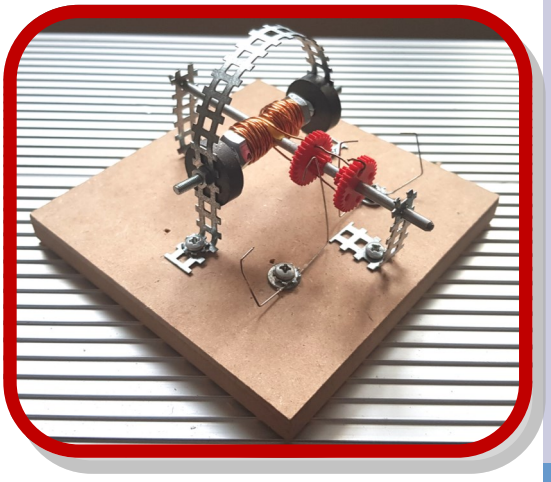
© Kristin, Anna B., Daniel und Philip aus der 3b Klasse

Verkaufsstand (Kreatives Gestalten 4 ab)

Die Schülerinnen und Schüler des Schwerpunktfaches „Kreatives Gestalten" haben sich gemeinsam mit Frau Holzmüller zur Aufgabe gemacht, die jetzige Buffet-Situation im Pausensaal zu verbessern. Um den großen Andrang in der Pause besser bewerkstelligen zu können und um die Lebensmittel geschützter und hygienischer zu verkaufen, haben wir begonnen, einen Verkaufsstand zu bauen. Nach der Planungsphase wurde das Material bestellt und es konnte gleich mit dem Bau begonnen werden. Im nächsten Semester werden wir unser Vorhaben fortsetzen und dann hoffentlich unseren Verkaufsstand bald im Einsatz sehen.

Elektromotor (TW 4ab)

Was ist ein Elektromotor? Wie funktioniert ein Elektromotor? Um diese Fragen im Physikunterricht leichter und verständlicher zu beantworten, wurde im Fach Technisch Werken das Thema Elektromotor aufgegriffen. Jede Schülerin und jeder Schüler hatte die Aufgabe ein Modell eines Elektromotors zu bauen. Nach der Herstellung wurden die Motoren mit einer 4,5 Volt Batterie getestet. Die Freude war groß, wenn der Motor gestartet wurde und er sich immer und immer weiterdrehte.



Leseknochen

Was ist ein Leseknochen? Das ist ein Nackenkissen in Knochenform, das sich sehr vielfältig einsetzen lässt.
Der Leseknochen bietet Unterstützung in mindestens drei verschiedenen Positionen: als Buchhalterkissen, Keilkissen oder Nackenkissen. Als perfekte Rückenstütze ermöglicht der Knochen ein aufrechtes Sitzen im Bett oder auf dem Sofa. Das ist sehr bequem beim Lesen oder Fernsehen.
Der Leseknochen beugt Verspannungen im Nacken vor und kann auch als Kniekissen verwendet werden. Für Bücher und Tablets ist der Leseknochen eine tolle Stütze. Wenn du ein dickes Buch nicht andauernd in der Hand halten möchtest, dann kannst du das Buch einfach anlehnen.
Weil die Leseknochen sehr toll aussehen, sind sie auch als Zierkissen auf dem Sofa im Wohnzimmer perfekt geeignet. Das Design ist ganz individuell und kann natürlich auch ein schönes selbstgemachtes Geschenk für Leseratten sein.

Ich möchte alle Schülerinnen und Schüler recht herzlich einladen, einen solchen Leseknochen zu nähen.

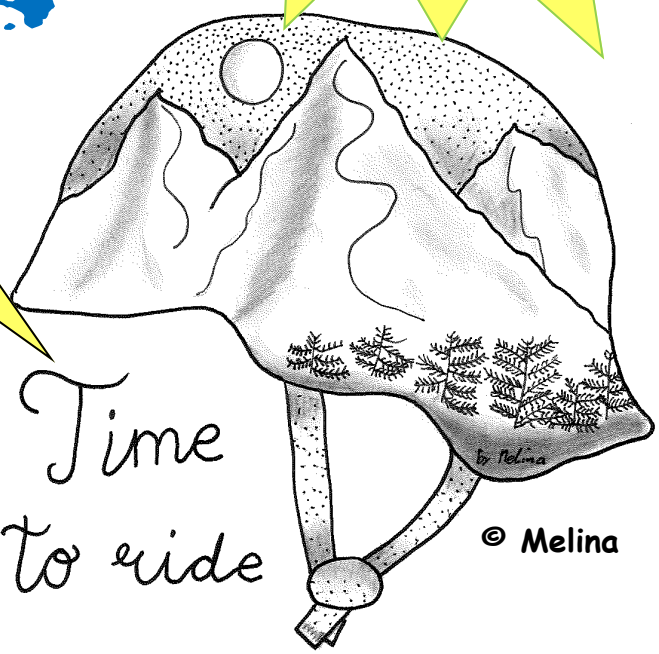
Die dritten Klassen sind bereits mit gutem Beispiel vorangegangen, ihre Leseknochen sind in den Vitrinen in der Aula zu bewundern. Jeder, der mitmacht, nimmt an einer Buchverlosung teil, die am Tag des Lesewettbewerbs der NMS Haus stattfindet.

Silvia Pichlmayer

Impressum:
Design und Layout: Maria Thier
Chefredakteur: Bernd Thier
Redakteure: Dir. Albert Edlinger, Elvira Kerschbaumer, Silvia Pichlmayer, Theresa Holzmüller, Angelika Taferner, Gerald Lang, Maria Eberhardt
Grafiken: Ena Milicic, Melina Hauck, Koller Nadine, Koller Sarah

ERHOLSAME FERIEN!

SCHÜLERSACHE



© Melina

„Viel Spaß bei den Schulveranstaltungen im 2. Semester!"

Die 3.Klassen machen den Anfang:

Ab nach Wien

Am Montag, dem 25.März ist es soweit – die 3AB stürmt Wien. Alle freuen sich schon auf diese Woche. Wir hoffen, dass es richtig cool wird. Bei den Mädels steht das Shoppen an erster Stelle. Einige von den Jungs werden den Besuch im Tierpark sicher genießen.

Das Highlight der Woche wird wohl der Wurstlprater sein.

Sehr gespannt sind wir auch schon auf das Musical „I am from Austria" im Raimundtheater, mit dem wir uns in den Projekttagen besonders beschäftigt und selbst einen Song daraus performt haben.

Den Abschluss bildet am Freitag eine Rätselrallye in der Innenstadt, bei der wir unser erworbenes Wissen in Wien noch einmal testen können.

©3AB

Neu in unserem Team:
Eva Schröcker: E, GW...
Elisabeth Seebacher: Reinigung

Weitere Infos zu den Aktivitäten an unserer Schule findet ihr unter:
www.nms-haus.at

Besuchen Sie uns auf unserer Website unter www.nms-haus.at